

Meldung Erwachsene

(Das Formular ist soweit auszufüllen, wie dies aufgrund der vorhandenen Informationen möglich ist. Es besteht auch die **Möglichkeit einer telefonischen Meldung**. Sie erreichen uns unter der Nummer: 041 482 80 10).

Meldende Person oder Institution:

Name, Vorname _____
Adresse _____ PLZ/Ort _____
Telefon _____ E-Mail _____
Erreichbarkeit _____
Ihre Beziehung zur betroffenen Person _____

Gemeldete Person:

Name, Vorname _____
Geburtsdatum _____
Adresse _____
PLZ/Ort _____
Aufenthalt _____
Telefonnummer _____ E-Mail _____

Was melden oder beantragen Sie?

(Möglichst konkrete Beobachtungen mit Zeitangabe, Angaben über Dauer und Häufigkeit der Vorkommnisse. Vermutungen und Verdachtsmomente sind als solche zu bezeichnen.)

Worin besteht die konkrete Gefährdung oder der Schwächezustand/Hilfsbedarf der betroffenen Person?

Warum erfolgt die Meldung jetzt?

Ist die gemeldete Person über diese Meldung informiert? ja nein

Wenn ja, wie war deren Reaktion? Wenn nein, aus welchen Gründen verzichteten Sie darauf?

Ist bei der Abklärung durch die Behörde etwas Besonderes zu beachten?

(Sprachbarrieren, Kooperationsbereitschaft, Krankheiten, Ressourcen, etc.)

Wie ist die familiäre Situation oder das Beziehungsnetz der betroffenen Person?

Wer ist der Hausarzt der betroffenen Person?

Hat die betroffene Person regelmässig Kontakt zu Fachstellen? Wenn ja, zu welchen (z.B. Psychiater, Spitex, Sozialdienste, etc.)?

Was wurde bisher schon versucht? Welche Lösungsansätze erscheinen aus Ihrer Sicht sinnvoll?

Einschätzung der Dringlichkeit mit Begründung:

Ergänzende Bemerkungen:

Ort, Datum

Unterschrift

Beilagen:

-
-
-